



KURZLEITFADEN

FÜR EINE GESCHLECHTER- SENSIBLE SPRACHE

MAI 2020

INHALTSVERZEICHNIS

KURZLEITFADEN FÜR EINE GESCHLECHTERSENSIBLE SPRACHE	3
1. Geschlechtersensible Formulierungen.....	3
2. Diversitätssensible Bildsprache	4
3. Stereotype Rollenzuschreibungen vermeiden	5
IMPRESSUM	6

KURZLEITFADEN FÜR EINE GESCHLECHTERSENSIBLE SPRACHE

der Gesellschaft für Informatik e.V.

Die Satzung der Gesellschaft für Informatik e.V. (GI) sieht die Förderung von in der Informatik tätigen Frauen mit dem Ziel ihrer faktischen Gleichstellung als eine besondere Aufgabe des Vereins vor (§ 2 Ziffer 2.2.4 der GI-Satzung). 2020 hat die GI ein Positionspapier sowie interne Leitlinien zur Förderung der Chancen- und Geschlechtergerechtigkeit veröffentlicht.

Dieser Sprachleitfaden soll den GI-Gliederungen und Geschäftsstellen ermöglichen, geschlechtersensible Sprache durchgängig und einheitlich zu verwenden. Angelehnt an die 2018 erfolgte gesetzliche Verankerung nicht-binärer Geschlechtsidentitäten im Personenstands-gesetz soll auch dieser Sprachleitfaden eine Möglichkeit sein, über binäre Geschlechtszuordnungen hinauszudenken.

Diese Kurzversion ist an der praktischen Umsetzbarkeit orientiert.

1. GESCHLECHTERSENSIBLE FORMULIERUNGEN

WO IMMER es möglich und sinnvoll ist, sollen **geschlechtsneutrale Personen- und Gruppenbezeichnungen** verwendet werden z.B.

*Lehrkräfte statt Lehrer,
Fachkommission statt Expertenkommission,
Team statt Mannschaft,
Fachleute statt Experten.*

Diese Form ist die ausdrücklich zu präferierende, auch um den bestmöglichen Sprach- und Lesefluss zu gewährleisten. Eine Liste mit Vorschlägen zu geschlechtsunspezifischen Bezeichnungen ist z.B. auf der Seite <https://geschicktgendern.de> zu finden.

SOFERN KEINE geschlechtsneutrale Bezeichnung möglich oder sinnvoll ist, sollen Zuordnungen und Bezeichnungen wie folgt verwendet werden:

Paarform: *Lehrerinnen und Lehrer, Expertinnen und Experten;*

Hinweis: Bei den Paarformen können sich Personen ausgeschlossen fühlen, die sich nicht in der binären Geschlechterzuordnung positionieren können oder wollen.

Verkürzte Form mit *: *Lehrer*innen, Expert*innen;*

Beide Schreibweisen haben jeweils Vorteile (z.B. explizite Inklusion, Lesbarkeit) und Nachteile (z.B. Textlänge, grammatikalische Schwierigkeiten in der Kurzform), lassen sich aber jeweils oder in Kombination in den meisten Texten umsetzen.

Andere Kurzformen sind nicht weniger legitim, aber aus Gründen der Einheitlichkeit soll ausschließlich den oben beschriebenen Lösungen Vorzug gegeben werden. Wir nehmen Abstand von der Verwendung eines generischen Maskulinums, um die Sichtbarkeit aller in der Informatik aktiven Personen zu fördern (vgl. dazu Duden „Richtig gendern“ (2.2., S. 26-29)).

Bei **zusammengesetzten Personenbezeichnungen** wird die Kurzform nach folgendem Muster gebildet:

*Kundenberater*in statt Kund*innenberater*in.*

Bei Begriffen, die **keine Personenbezeichnung darstellen**, wird die Kurzform mit * in der GI nicht angewendet:

*Bürgerrechte statt Bürger*innenrechte,
alternativ: Rechte der Bürger*innen.*

2. DIVERSITÄTSENSIBLE BILDSPRACHE

In der Verwendung von Bildern in Publikationen, auf Webseiten und anderen Veröffentlichungen soll darauf geachtet werden, dass Personen unterschiedlicher Geschlechtszugehörigkeiten sichtbar werden.

Eine gleichwertige Darstellung der Personen ist wichtig, Frauen dürfen z.B. nicht kleiner abgebildet werden als andere Personen, auch Frauen sollten als erklärende Personen abgebildet werden und nicht nur als passive Teilnehmende.

Darüber hinaus soll in die Bildauswahl eine Einschätzung einfließen, welche anderen visuellen Diversitätsmerkmale (z.B. Alter, Hautfarbe oder Religion) es gibt und ob eine Verwendung eines Bilds die Förderung der Chancengerechtigkeit unterstützt.

Bildmaterial der GI ist hier zu finden: <https://nextcloud.gi.de/s/yW5s2ZkHCYMMJpY>

Die Verwendung der Bilder darf ausschließlich unter Angabe des Urheberrechtshinweises „Gesellschaft für Informatik“ bzw. „GI e.V.“ erfolgen.

Bildmaterial ist außerdem auf verschiedenen Onlineplattformen zu finden. Hier eine Auswahl:

- <https://unsplash.com>
- <https://www.shutterstock.com>
- <https://www.pexels.com>
- <http://pixabay.com>

Zu den Bedingungen der Verwendung wie z.B. Urheberrecht der Bilder auf diesen und anderen Onlineplattformen übernimmt die Gesellschaft für Informatik keine Garantie.

3. STEREOTYPE ROLLENZUSCHREIBUNGEN VERMEIDEN

Neben der Verwendung von inklusiver Sprache soll auch der Inhalt des Geschriebenen (und Gesprochenen) die Förderung der Chancen- und Geschlechtergerechtigkeit in der GI und der Informatik reflektieren.

In Beispielen und Verallgemeinerungen können Sie stereotype Rollenzuschreibungen aufbrechen, indem Sie diese durch Neutralisierung vermeiden oder „untypisch“ darstellen.

Beispiel:

„Lehrkräfte verdienen an Grundschulen weniger als an Gymnasien.“
statt
„Grundschullehrerinnen verdienen weniger als Gymnasiallehrer.“

IMPRESSUM

HERAUSGABE

Gesellschaft für Informatik e.V.
Spreepalais am Dom, Anna-Louisa-Karsch-Str. 2, 10178 Berlin

REDAKTION / GESTALTUNG

Geschäftsstelle Berlin der Gesellschaft für Informatik e.V.

STAND

Mai 2020

DATENSCHUTZ

Hinweise zu Ihren Rechten und zum Datenschutz bei der GI finden Sie unter <https://gi.de/datenschutz>.

ÜBER DIE GESELLSCHAFT FÜR INFORMATIK E. V.

Die Gesellschaft für Informatik e.V. (GI) ist mit rund 20.000 persönlichen und 250 korporativen Mitgliedern die größte und wichtigste Fachgesellschaft für Informatik im deutschsprachigen Raum. Seit 1969 vertritt sie die Interessen der Informatikerinnen und Informatiker in Wissenschaft, Wirtschaft, öffentlicher Verwaltung, Gesellschaft und Politik. Mit 14 Fachbereichen, über 30 aktiven Regionalgruppen und unzähligen Fachgruppen ist die GI Plattform und Sprachrohr für alle Disziplinen in der Informatik. Die GI-Mitglieder binden sich an die Ethischen Leitlinien für Informatikerinnen und Informatiker der Gesellschaft für Informatik e.V. Weitere Informationen finden Sie unter www.gi.de.

GESELLSCHAFT FÜR INFORMATIK E. V. (GI)

Geschäftsstelle Bonn

Wissenschaftszentrum

Ahrstr. 45

53175 Bonn

Tel.: +49 228 302-145

Fax: +49 228 302-167

E-Mail: bonn@gi.de

Geschäftsstelle Berlin

Spreepalais am Dom

Anna-Louisa-Karsch-Str. 2

10178 Berlin

Tel.: +49 30 7261 566-15

Fax: +49 30 7261 566-19

E-Mail: berlin@gi.de

gs-berlin@gi.de

www.gi.de

 [/informatikradar](https://twitter.com/informatikradar)

 [/company/gesellschaft-fuer-informatik](https://www.linkedin.com/company/gesellschaft-fuer-informatik)

 [/net/gi](https://x.com/net/gi)